



Bürger – Schützen – Gesellschaft
HERRENHAUSEN v. 1908 e. V.



BSG Herrenhausen 08 e.V.
Klaus Stockleben, Palmstr. 1, 30419 Hannover

 Ich lebe gern
in Herrenhausen
1000 Jahre Herrenhausen (1022 bis 2022)

Mitglied in den Verbänden VHS, NSSV, DSB

An die
Mitglieder und Freunde der
BSG Herrenhausen von 1908 e.V.



Oktober-Rundschreiben

Hannover 01.10.2024

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

Herzlichen Glückwunsch und Gesundheit an Bruni Ketzer, Ines Türk und all' unseren Freunden, die im Oktober ihren Geburtstag feiern können. Einen besonderen Geburtstag (den 70.) begeht unser Schützenbruder und Schatzmeister Holger Viehmeyer, herzlichen Glückwunsch.

Schießbetrieb

Datum	Training	Wettbewerbe – 2.Halbjahr 2024	Dienst
03.10.		Kein Schießen (Feiertag)	----
10.10.	LG+LP	SFP / Weihnachtspreisschießen	K+B
17.10.	LG+LP	SFP / Weihnachtspreisschießen + „Käseschießen“	I+F
24.10.	LG+LP+KK	SFP / Weihnachtspreisschießen	H
31.10.		Kein Schießen (Feiertag)	----

Schiessausschuss: Ines* – Peter* – Achim – Bernd – Frank – Holger* – Klaus* - Werner*

- = geprüfte Schiesssportleiter

Weihnachtspreisschießen:

Grundeinsatz pauschal: 50 Schuss = Einsatz 20€
Nachlösung beliebig oft: 5 Schuss = Einsatz 2€

Wertung: die besten 10 Teiler ergeben einen Gesamteiler

Käseschießen:

Gesonderte Ausschreibung, wird an dem Schießabend bekannt gegeben.
3 Preise und nach dem Schießen ein Käsebuffet für Alle. Bitte beachten:
Für die Planung ist eine Voranmeldung bis eine Woche vorher
wünschenswert!

Anschrift: BSG Herrenhausen 08 e.V., Klaus Stockleben, Palmstr. 1, 30419 Hannover
Schützenhaus: Am Großen Garten 3, Hannover-Herrenhausen (auf dem MTV-Vereinsgelände)
Fon: 0511-753294 / Mobil: 0177-6887493 / Mail: kstockleben@htp-tel.de / Web: <https://www.bsgherrenhausen.de> oder **QR-Code**
Vorstand: 1.Vors. Klaus Stockleben, 2.Vors. Irene Freese, Schriftf. Achim Freese, Schatzm. Holger Viehmeyer, Sportleit. Ines Türk
Mitglied im: VHS – Verband Hannov. Schützenvereine, NSSV – Nieders. Sportschützenverband, DSB – Deutschen Schützenbund
Hannoversche Volksbank: IBAN: DE08 2519 0001 0010 4027 00 BIC: VOHADE2HXXX

12.09.: Gutscheinschießen

Das Gutscheinschießen ist gut angekommen bei den Teilnehmenden. Nicht nur die 3 Besten haben einen Preis erhalten, auch alle anderen wenigstens einen Trostpreis. Vielen Dank an unsere Sportleiterin Ines. Ach so, Klaus ist dem geforderten Gesamtteiler (129) am nächsten gekommen.

26.10.: 116.Stiftungsfest

Die Einladungen sind schon an alle Mitglieder und Gäste per E-Mail versandt worden, bzw. liegen jetzt bei. Bitte rechtzeitig anmelden.

09.11.: Grünkohllessen

Zwei Wochen nach unserem Stiftungsfest findet schon das Grünkohllessen statt, und zwar am **Samstag, 09. November um 17 Uhr**, im Gartenlokal Berggarten. **Bitte bis 01.11. beim Festleiter (0511-793282) anmelden.**

Waffenrecht

Sicherheitspaket: DSB lehnt Waffenrechtsverschärfungen ab

Die Bundesregierung hat ihr Maßnahmenpaket nach dem verheerenden Messer-Attentat von Solingen präsentiert und will nun das Waffenrecht im Bezug auf die Messer verschärfen. Ein erster Entwurf liegt dem Deutschen Schützenbund vor, die Maßnahmen sollen den Bürgerinnen und Bürgern ein hartes und entschlossenes Durchgreifen vermitteln, führen jedoch vielmehr in der Realität wieder einmal nur zu einer „Schein-Sicherheit“. Deshalb lehnt der DSB diese Verschärfungen als reine „Schaufensterpolitik“ entschieden ab.

Stellungnahme des DSB:

Dass die Ampelfraktionen Entschlossenheit demonstrieren wollen, ist ehrenwert, aber es gilt wie so oft: Gut gedacht, ist nicht gut gemacht! Das handwerklich schlecht gemachte Sicherheitspaket missachtet elementare demokratische Grundsätze. Der „Schnellschuss“ zielt einmal mehr ins Nichts und trifft dieses Mal nicht nur die Legalwaffenbesitzer, sondern jede Bürgerin und jeden Bürger. Denn das Taschenmesser zum Apfel schneiden oder das gerade gekaufte Brot- oder Fleischmesser für den Haushalt sind plötzlich verbotene Gegenstände und können zu Strafen oder beispielsweise zur Unzuverlässigkeit führen.

Dabei hatte der Deutsche Schützenbund Bundesinnenministerin Nancy Faeser Ende August zu einer gemeinsamen Sitzung von DSB und Deutscher Jagdverband für Ende September eingeladen, um sich ergebnisoffen über geplante Änderungen und das Waffenrecht in Gänze auszutauschen. Ziel sei es, das bestehende Waffengesetz mit seinen Möglichkeiten zu evaluieren, eventuelle Lücken zu identifizieren und sachgerechte Änderungen zu erarbeiten, die wirklich ein Mehr an öffentlicher Sicherheit bewirken.

Leider kam die Absage aus dem Innenministerium postwendend. Das ist bezeichnend, seit Jahren verweigert man sich einem konstruktiven Austausch mit den Legal-Waffenverbänden und Waffenrechtsexperten. So fand die letzte Sitzung des Fachbeirates Sportschießen gemäß § 15 b WaffG 2018 statt, führte die Politik eine „Schmalspur-Evaluation“ als koalitionstaktische Maßnahme innerhalb der Ampelkoalition durch und „verschlimmbessert“ auf dem Rücken gesetzestreuer Sportschützinnen und Sportschützen das Waffengesetz immer mehr. Dies ist mittlerweile so aufgebläht und kompliziert, dass selbst Experten, die Exekutive und erst recht die Menschen in der Waffenbehörde dieses nicht mehr verstehen bzw. nachvollziehen können.

Es bleibt dabei: Es gibt kein Gesetzes-, sondern ein Vollzugsdefizit! Nicht das Messer ist das Problem, sondern die Person, die es in den Händen hält! Die jüngsten Taten hätten allesamt mit der bestehenden Gesetzeslage verhindert werden können, wenn es genügend Personal gegeben hätte und die Behörden besser untereinander kommunizieren würden. Und solange dieses Manko bleibt, ist zu befürchten, dass es zu weiteren Taten wie in Mannheim oder Solingen kommen wird. Damit einhergehend steigt in der Bevölkerung der Frust, die Wut und der Zuspruch zu extremen Parteien, weil sie (zu Recht) das Gefühl hat, dass die Politik sie nicht ernst nimmt und sie nicht schützt.

Der DSB lehnt die angedachten Verschärfungen im Waffenrecht entschieden ab und fordert die Ampelfraktionen und die Bundesregierung auf, sich um das wahre Problem im Bereich der Bekämpfung von Terror und Kriminalität zu kümmern – die illegalen Waffen!

Termine 2024

Samstag,	26. Oktober	19Uhr 116. Stiftungsfest*
Samstag,	09. November	17Uhr Grünkohlessen*
Sonntag,	17. November	10Uhr Gottesdienst/ 11Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag
Samstag,	14. Dezember	18Uhr Weihnachtsfeier*

*im Gartenlokal Berggarten

°in unserem Schützenhaus

Termine 2025

Freitag,	24. Januar	SKE Herren*
Freitag,	31. Januar	SKE Damen*
Donnerstag,	13. Februar	Jahreshauptversammlung°
Freitag, 04.07. – Sonntag,	13.07.	Schützenfest Hannover
Sonntag,	06. Juli	Schützenausmarsch im 1.Zug

*im Gartenlokal Berggarten

°in unserem Schützenhaus

Änderungen vorbehalten!

Mit freundlichen Schützengrüßen

Klaus Stockleben

PS: Neu: Den **QR-Code** scannen (oben in der rechten Kopfseite) und dann direkt auf unsere aktuelle Homepage!